

Im Osten viel Neues für das Team Schiller Motorsport

Jason Kremer und Fabian Schiller treten am kommenden Wochenende erstmals auf dem Slovakiaring an

Siegburg / Bratislava (FWA) – Zum „Halbfinale“ der Saison 2013 betreten die mehr als 20 Piloten des ADAC Formel Masters Neuland, denn erstmals startet die Nachwuchs-Rennserie des größten europäischen Automobilclubs auf dem Slovakiaring. Auch das Siegburger Team Schiller Motorsport macht sich am kommenden Wochenende auf die mehr als 1.000 km lange Reise über Nürnberg, Linz und Wien in die Südwest-Slowakei, wo in dem kleinen Ort Orechová Potôň im Donautiefland etwa 40 km von Bratislava entfernt im Oktober 2009 die erste permanente Rennstrecke des osteuropäischen Staates eröffnet worden ist.

Auf den Bonner Jason Kremer und seinen Teamkollegen Fabian Schiller aus Troisdorf wartet bei der vorletzten Veranstaltung des Jahres ein mit 5,922 km außergewöhnlich langer und vor allem sehr vielseitiger Kurs. 14 ebenso schnelle wie technisch anspruchsvolle Kurven gilt es in jeder Runde zu meistern, darüber hinaus sorgen vier künstlich errichtete Erhöhungen für zusätzliche Abwechslung und erinnern an die Berg-und-Tal-Bahnen des Sachsenrings oder der legendären Nürburgring-Nordschleife.

In den drei Wertungsläufen werden wieder maximal 65 Punkte vergeben und vor allem der 18-jährige Kremer wird alles daran setzen, seinen bisherigen guten Platzierungen weitere Erfolge hinzuzufügen und mindestens den Sprung in die Top Drei der Fahrerwertung zu schaffen. Aktuell hat der Förderpilot der ADAC-Stiftung Sport als Viertplatzierte 163 Zähler auf seinem Konto, dabei fehlen ihm nur sieben Punkte auf seinen nächsten Konkurrenten und auch Tabellenrang zwei ist durchaus in Reichweite. Fabian Schiller kommt beflügelt durch seinen sensationellen Premieren-Sieg vor zwei Wochen auf dem Lausitzring besonders motiviert in die Slowakei. Obwohl der 16 Jahre alte Schüler erst zu Beginn des Jahres in den Formelrennsport eingestiegen ist, hat er spätestens dort eindrucksvoll gezeigt, dass er im Feld der teilweise wesentlich erfahreneren Konkurrenz ganz vorne mitfahren kann.

Am Samstag Morgen um 10:40 Uhr kämpfen die Teilnehmer des ADAC Formel Masters im Zeittraining um die besten Startplätze. Das erste der drei Rennen findet dann bereits am gleichen Tag um 18:15 Uhr statt, die beiden anderen Wertungsläufe am Sonntag um 10:50 Uhr und 14:50 Uhr. Auf der Homepage der Serie www.adac-formel-masters.de kann man das Geschehen auf dem Slovakiaring über das Internet mittels „Live-Stream“ und „Live Timing“ aktuell mitverfolgen.

Hardy Schiller (Teamchef): „Ganz einfach: Siege müssen her! Nur so können wir in der Fahrer- und Teamwertung noch weiter nach vorne kommen. Leider hat es bei den letzten Veranstaltungen etwas im Qualifying gehapert, aber ich hoffe, dass wir das jetzt im Griff haben. Wenn Jason und Fabian gute Startpositionen für die ersten beiden Rennen erreichen, dann können sie ganz sicher an die vorausgegangenen Erfolge anknüpfen.“

Jason Kremer (Start-Nr. 16): „Unser Speed in den Rennen war bisher schon immer super, aber leider konnten wir das bei einem Start aus dem Mittelfeld nicht immer optimal umsetzen. Deshalb werde ich mich auf dem Slovakiaring vor allem darauf konzentrieren, im Zeittraining den Grip-Vorteil der neuen Reifen möglichst perfekt umzusetzen. Wenn mir das gelingt, dann kann ich in den ersten beiden Läufen vorne weg fahren.“

Fabian Schiller (Start-Nr. 17): „Ich kann es kaum erwarten, zum Slovakiaring zu kommen, denn die Strecke ist absolut phantastisch. Ich hatte Ende Juni bei Testfahrten bereits die Gelegenheit, den Kurs kennenzulernen und er liegt mir sehr gut. Genau wie Jason konzentriere ich mich zunächst aufs Qualifying, denn von vorderen Startpositionen sind auch in den Rennen wieder Top-Platzierungen möglich.“

Text und Fotos: F. Wagner / Schiller Motorsport - Abdruck honorarfrei

